

Von: [REDACTED]@ML.Niedersachsen.de>
Gesendet: Freitag, 13. Mai 2022 09:34
An: [REDACTED]
Cc: [REDACTED] (ML)
Betreff: Entwicklung von Methoden für die Anwendung der planungswissenschaftlichen Abwägungskriterien (§ 25 StandAG) in Schritt 2 der Phase I des Standortauswahlverfahrens - Datenanfrage

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 1. April 2022 (Aktenzeichen SG02101/9-7/1-2022#1) haben Sie um die Übersendung von Daten gebeten.

Zu den Abfragekennzeichen p09_01b_NI_01 und p09_01c_NI_01 (geothermische Nutzung und Erdspeicher) liegen in den angefragten Räumen keine Daten der Raumordnung vor. Außerhalb der angefragten Räume können Vorranggebiete für die Speicherung von Primärenergie festgelegt sein.

Die Daten zum Abfragekennzeichen p09_01a_NI_01 (Rohstoffsicherung) habe ich für Sie unter dem unten stehenden Link zum Download bereitgestellt:

[REDACTED]

Antworten zu den von Ihnen gestellten Fragen:

- Wie aktuell sind die Karten bzw. die zugrundeliegenden Daten?
Landes-Raumordnungsprogramm 2017, Regionale Raumordnungsprogramme LK Harburg 2019, LK Göttingen (Entwurfsstand 2021).
- In welchem Erfassungsmaßstab liegen die zugrundeliegenden Daten vor?
Landes-Raumordnungsprogramm Erfassungsmaßstab unterschiedlich je nach Datengrundlage, Zielmaßstab 1:500.000, Regionale Raumordnungsprogramme Erfassungsmaßstab unterschiedlich je nach Datengrundlage, Zielmaßstab 1:50.000. Die Darstellungen werden überwiegend generalisiert und dabei auf den Zielmaßstab angepasst. Die Daten sind nicht parzellenscharf.
- Welche geologischen Daten liegen den Raumordnungsgebieten zugrunde?
Fachliche Grundlage ist die Rohstoffsicherungskarte 1:25.000. Siehe dazu den NIBIS-Kartenserver: <https://www.lbeg.niedersachsen.de/kartenserver/nibis-kartenserver-72321.html>.
- Werden die Raumordnungsgebiete landesweit einheitlich anhand gleicher Merkmale/ einer gleichen Methodik festgelegt oder können sich die Kriterien zur Festlegung zwischen den Regionalverbänden unterscheiden?
Nein, nicht zwingend, es gibt einen Planzeichenkatalog „Planzeichen in der Regionalplanung – Arbeitshilfe“ des niedersächsischen Landkreistages (<https://www.nlt.de/aktuelles/arbeitshilfen/>). Diese Arbeitshilfe zielt auf eine möglichst einheitliche Anwendung der Festlegungen ab.
- Verfügen Sie in Ihrem Haus über Kenntnisse zu Rohstoffabbau, der nicht raumgeordnet ist, da z.B. die zu genehmigende Fläche eine bestimmte Größe unterschreitet?

Nein.

- Ist zu erwarten, dass den Planungsbehörden Rohstoffabbauflächen nicht bekannt sind?
Für die Regionalplanung ist eine abschließende Antwort von hier aus nicht möglich, da die hier die Planung im eigenen Wirkungskreis erfolgt.
- Können Abbautätigkeiten von einzelnen Rohstoffen auch außerhalb der Vorranggebiete liegen?
Ja, soweit eine Ausschlusswirkung nicht vorliegt steht die regionale Raumordnung einem Abbau nicht entgegen. Die Zulässigkeit für einen Abbau wird nicht durch Raumordnungsbehörden entschieden.

Mit freundlichen Grüßen



Niedersächsisches Ministerium für
Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Calenberger Straße 2
30169 Hannover

Dienstgebäude Calenberger Esplanade 3

T. 0511 120-
F. 0511 120-99-
Mail: [@ml.niedersachsen.de](mailto:ml@ml.niedersachsen.de)
www.ml.niedersachsen.de

